

Die Slowakei

Vortrag anlässlich der Stuttgarter Buchwochen 2007

Persönliche Vorstellung, nochmals Dank für die Einladung!

Zwischenfragen? Spezialinteressen?

© Frieder Monzer, www.wege-nach-osten-de, 2007

Wer interessiert sich in D für die SK?

Die Karpatendeutschen (nicht verwechseln mit den Sudetendeutschen)

Wanderlustige Osis (1972 – 1989)

Preisbewusste Kurgäste (Piešťany, ...)

Freunde der Natur (Karpaten, ...) und Kulturgeschichte (Burgen, Freilichtmuseen, ...)

Slawophile

Geschäftsleute

Wo liegt Mitteleuropa?

Am Oberlauf der Theiß?

Überblick I

Offizielle Bezeichnung: Slovenská republika (Slowakische Republik).

Größe: 5,4 Millionen Einwohner auf 49 036 Quadratkilometern.

Lage: Binnenstaat in Mitteleuropa

Bedeutendste Städte: Bratislava, Košice, Prešov, Nitra, Banská Bystrica, Žilina, Trnava.

UNESCO-Welterbe: Spišský hrad und verbundene Kulturdenkmale (seit 1993), Banská Štiavnica mit den technischen Denkmälern der Umgebung (seit 1993), Vlkolínec bei Ružomberok (seit 1993), Höhlen des Slowakischen Karstes (länderübergreifend mit Ungarn, seit 1995, erweitert 2000), Bardejov (seit 2000), eine Eintragung von weiteren Kirchen mit alten Fresken in den Regionen Spiš und Gemer sowie der Waldeisenbahn am Skansen Vychylovka wird vorbereitet.

Touristenattraktionen: Gebirge mit ausgezeichnetem Wanderwegenetz, Skipisten, Burgen, Freilichtmuseen, Tropfsteinhöhlen, Thermalbäder, Kuranlagen, Weinbaugebiete, Folklorefestivals.

Schönste Parkanlagen: Arborétum Tesárske Mlyňany, Schlosspark Betliar.

Überblick II

Bodenschätze: Braunkohle, Antimon, Quecksilber, Eisenerz, Kupfer, Blei, Zink, Erdgas.

Landwirtschaft: Kartoffeln, Weizen, Roggen, Mais.

Industrie: Stahl, Aluminium, Chemie, Zement, Auto- und Maschinenbau, Rüstung, Konsumgüter.
Größter Industriekomplex: Ostslowakische Eisenhüttenwerke VSŽ, gehört zum Konzern U. S. Steel.

Wichtigste Außenhandelspartner: Deutschland (je etwa ein Viertel der Im- und Exporte), Tschechien, Russland (vorwiegend Import), Österreich und Italien.

Politisches System: Parlamentarische Demokratie.

Internationale Verbindungen: Mitglied in über 50 Organisationen,
in der NATO seit 29. März 2004, in der EU seit 1. Mai 2004.

Internationales Kennzeichen für Fahrzeuge: SK.

Internationale Vowahlnummer: 00421

Geschichte

Die Slowaken haben bis 1993 nie einen richtigen Nationalstaat gehabt.

Sie berufen sich mitunter auf das Großmährische Reich als Beginn ihrer Nationalkultur.

Bei einem Volksentscheid wäre es wohl trotzdem nicht zur Teilung der Tschechoslowakei gekommen.

Kultur

Kennen Sie slowakische Maler, Komponisten oder Schriftsteller?

Diese Tatsache sollte man in Relation zur Bevölkerungszahl sehen ...

... sowie die Slowakei als ehemaligen Teil der Habsburger Doppelmonarchie betrachten.

Reisewege

über Prag (auch Autoreisezug)

über Breslau

über Wien (auch Flughäfen)

Diavortrag

Hauptstadt

Westslowakei

Mittelslowakei

Ostslowakei

Bücher

Belletristik

Ratgeber / Guides / Landkarten / Bildbände

Weitere Informationen

Karpatendeutsches Kulturwerk

Internet / Reiseveranstalter

Prager Zeitung / Slovak Spectator

Slowakische Kulturinstitute